



FÜR ALLE TECHNISCHEN ODER ANWENDUNGSINFORMATIONEN,
WENDEN SIE SICH BITTE AN UNSEREN FACHHÄNDLER.

STEMPEL FACHHÄNDLER

--

VERKAUFSDATUM

--	--	--

REGISTRIERUNGSDATUM

--	--	--

DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG
MUSS BEI JEDER REPARATUR
VORGELEGT WERDIEN.

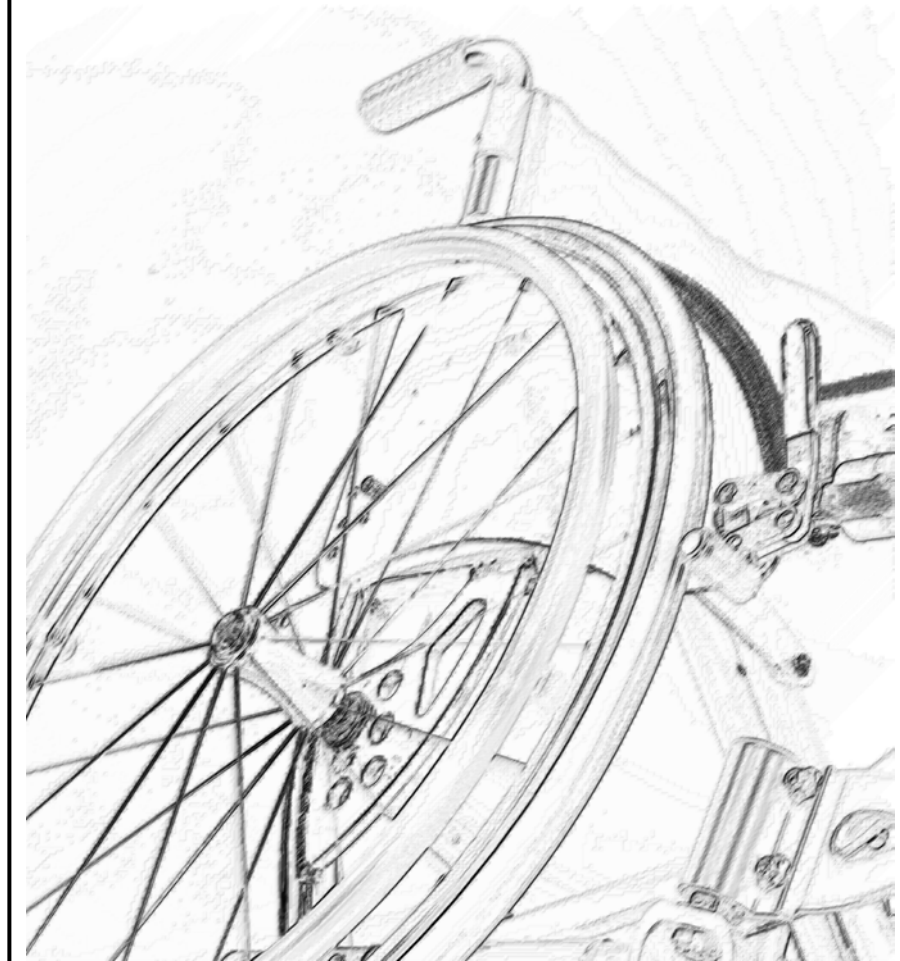
Zeichen des Herstellers

--

ETICHETTA
DEL COSTRUTTORE



VASSILLI Deutschland GmbH
Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne
Tel 0049(0)5732.98350 - Fax 0049(0)5732.983515
E-mail: info@vassilli-deutschland.de www.vassilli.net



GEBRAUCHSANLEITUNG

17.70N
17.57N

Evolution ACTIVE

TEDESCO
Rev. 05-2011

Sehr geehrter Käufer,
zunächst möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein Produkt aus unserer Fertigung entschieden haben. Wir wünschen Ihnen, dass es Ihnen hilft, Bewegungseinschränkungen zu mindern und so Ihr Leben selbstbestimmter zu führen.

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen, die Sie und die Personen, die Ihnen helfen vor der Nutzung des Rollstuhls gelesen haben sollten. Lassen Sie sich den Gebrauch auch von dem Sie beliefernden Fachhändler erläutern.

Sollten irgendwelche technischen Probleme mit Ihrem Rollstuhl auftreten, wenden Sie sich immer an Ihren Fachhändler um qualifizierte Hilfe bzw. Beseitigung der Probleme.

Gebrauchbestimmung :
Die Hilfsmittel in diesem Handbuch ist zur individuellen Nutzung ausgestattet nach ärztlichem Rezept aufgrund technisch-therapeutischen Beratung hergestellt und konstruiert. Sie sind zum Wiedereinsatz geeignet.



Die Hilfsmittel in diesem Handbuch sind zum Gebrauch vorgesehen bei geeignetem Untergrund und durch Nutzer, die aufgrund ihrer körperlichen und geistigen Verfassung in der Lage sind, diese sicher zu nutzen. Die Nutzung ist nur erlaubt für eine Person bei vollständiger und sicherer Montage von Seitenteilen, Armlehnen, Fusstützen -und -platten, sowie weiterem



Bei Nutzung der Rollstühle im öffentlichen Straßenverkehr sind die dortigen Regeln zu beachten. Grundsätzlich werden manuell angetriebene Rollstühle dort wie Fußgänger angesehen.



WIR RATEN JEDEM ERSTBENUTZER VOR NUTZUNG EINES ROLLSTUHL DEN RAT SEINES THERAPEUTEN EINZUHOLEN, DAMIT KEINE KOLLISIONEN MIT DER THERAPIE AUFTRETEN!



UNSERE HAFTUNG FÜR UNSACHGEMÄSSEN ODER UNZULÄSSIGEN GEBRAUCH IST AUSGESCHLOSSEN



GARANTIEBEDINGUNGEN :

ES GELTEN UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN IN IHRER AKTUELLEN VERSION. IM FALLE; DASS SICH ZWISCHEN DEN FOLGENDEN AUSFÜHRUNGEN UND DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN UNTERSCHIEDE ERGEBEN, GELTEN DIE REGELUNGEN DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN. FÜR DIE RAHMENKONSTRUKTION BETRÄGT DIE GARANTIEFRIST 24 MONATE VOM KAUFDATUM.

Für bewegliche Teile und Teile, die der Abnutzung unterliegen beträgt die Garantie 12 Monate.

Die Garantieansprüche sind zunächst gegenüber dem Fachhändler geltend zu machen.

Während der Garantiezeit wird **VASSILLI Deutschland GmbH** nach eigener Entscheidung defekte Teile kostenlos ersetzen oder reparieren, wenn es sich um einen Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler handelt und festgestellt wurde, dass es sich **nicht um einen Schaden handelt, der durch falsche oder unzulässige Nutzung** entstanden ist. Ist nach Rücksprache mit dem Hersteller eine Einsendung zur Reparatur erforderlich, werden bei gerechtfertigten Garantieansprüchen, die Kosten ersetzt. Die Rücksendung erfolgt kostenpflichtig für den Empfänger und der Gefahrenübergang findet bei Übernahme durch den Spediteur statt.

Gerichtsstand ist Löhne, DE.

KEIN GARANTIEANSPRUCH BESTEHT U:A:

- BEI ZWECKENTFREMDETER NUTZUNG.
- NICHT VOM HERSTELLER AUTHORIZIERTEN ÄNDERUNGEN.
- KATASTROPHENFÄLLEN UND VANDALISMUS.

Die in dem Handbuch vorgestellten Produkte dürfen nicht verändert werden. Jede Änderung, auch der Einbau von nicht originalen Ersatz- oder Anbauteilen ohne Autorisierung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und lässt jeden Garantie- und Haftungsanspruch erlöschen. Die Firma VASSILLI übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an oder durch Produkte, die in o.g. Weise verändert wurden. **Die Nichtbeachtung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungsvorschriften entbindet Vassilli von jedem Haftungs- und Garantieanspruch.**



GARANTIECOUPON (BITTE UM RÜCKSENDUNG)

WICHTIG! DIESEN COUPON ABSCHNEIDEN UND UNTER GESCHLOSSEN EM UND FRANKIERTEM UMSCHLAG SENDEN! DIE GARANTIE BLEIBT UNGÜLTIG, WENN DIESER TEIL NICHT ABGESCHICKT WIRD!

Sehr geehrter Kunde,
die Firma Vassilli Deutschland GmbH bittet Sie um etwas von Ihrer Zeit, damit wir aufgrund Ihrer Beurteilung uns stetig weiter verbessern können. Wir bitten daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und an folgende Anschrift uns zuzusenden:

VASSILLI Deutschland GmbH
Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft zur Unterstützung. Bitte setzen Sie sich mit uns für alle Auskünfte und/oder Hinweise an den folgenden e-mail Anschriften in Verbindung:

info@vassilli-deutschland.de

Name und Anschrift des Rollstuhlbesitzers:

Name, Vorname des Kunden _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ _____ STADT _____ LAND _____

Telefon (freiwillig) _____

Artikel:

Fertigungsnr./ Jahr

Seriennummer:

**STEMPEL FACHHÄNDLER
UND ANKAUFSDATUM**



INHALTSVERZEICHNIS

Gebrauchshinweise.....	ab S. 4
Zubehör (Auswahl).....	ab S.11
Technische Daten und Ersatzteile.....	ab S.12
Wiedereinsatz und Wartung.....	S.14
CE Konformitätserklärung.....	S.15
Typenschilder.....	S.15
Entsorgung und Recycling.....	S.15
Unerlaubte Nutzung.....	S.16
Garantie.....	ab S.17



Allgemeine Beschreibung: Evolution Activa Compact 17.70N und 17.57N Evolution Activa

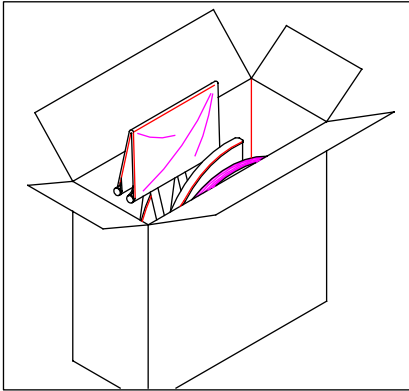
Kompakter Faltrahmenrollstuhl aus pulverbeschichtetem Alluminium mit Doppelkreuzschere. Beinstützen im Rahmen integriert. Sitztiefe, Sitzhöhe, Radstand und Schwerpunkt sind auf den Nutzer einstellbar.

Rücken und Schiebegriffe sind unabhängig höhen-einstellbar. Rücken und Sitz sind über Klett-bänder in der Festigkeit einstellbar. Rückenüberwurf und Sitzauflage gepolstert. Der Fußbügel ist hochklappbar, Beinlängen- und Fußwinkeleinstellbar

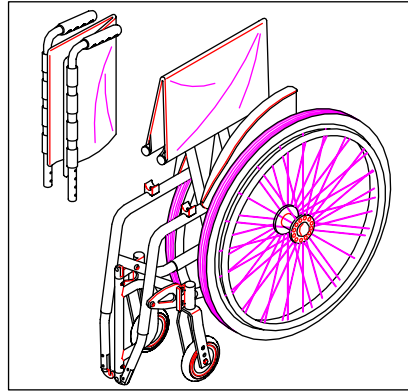
Kleiderschutz aus beschichtetem Alluminium. Feststellbremse. Extraleichte Antriebsräder (Ø600) luftbefüllt mit Steckachse. Radsturz bis 5° einstellbar. Lenkräder pannensicher (Ø120). i Rückenüberwurf mit Taschen. Sitzbreiten 38, 40, 42, 44, 46, 48 cm. Gewicht 13 - 14 Kg. Zuladung bis max.120 Kg.

ACHTUNG: Lesen Sie dieses Handbuch gründlich und vollständig vor der ersten Nutzung des Hilfsmittels. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wird das Hilfsmittel von einem Kind genutzt, so müssen sich die jeweiligen Aufsichtspersonen dieses Handbuch lesen und dem Kind die Nutzung und mögliche Gefahren erklären. Sie müssen sich vergewissern, dass das Kind die Ausführungen verstanden hat. Von der Aufsichtspflicht entbindet diese Unterrichtung nicht.

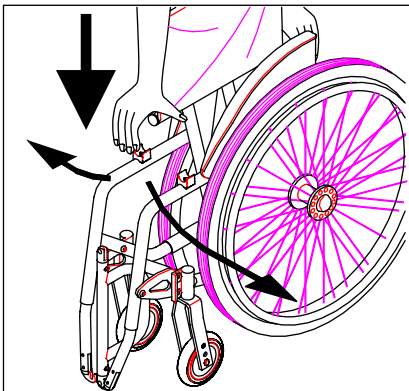
Die folgenden Informationen beruhen auf dem technischen und Wissensstand bei Drucklegung. Vassilli Srl. ist berechtigt technische Änderungen an den Hilfsmittel ohne vorherige Information vorzunehmen.



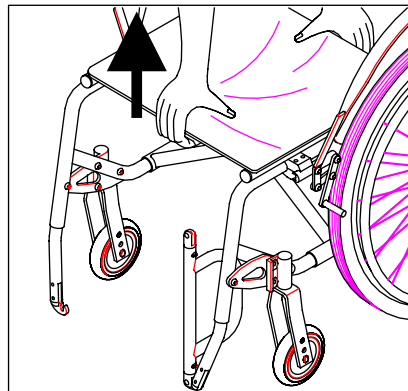
Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie von oben etwaig einzeln verpackte Teile. Lösen Sie die Bremsen (s.S.5), kippen Sie den Karton in Richtung der großen Räder und rollen Sie den Rollstuhl heraus.



Vermeiden Sie Beschädigungen der Nylonteile durch Fallen oder Kratzen. *Das Verpackungsmaterial muss nach den Vorschriften entsorgt werden!* *Es darf nicht in die Umwelt*



Sie entfalten den Rollstuhl, indem Sie die Sitzrohrrahmen nach unten drücken bis sie in der Halterung einrasten. *Achten Sie dabei darauf, dass sie vorsichtig vorgehen, um Klemmgefahren für Finger und Hand zu vermeiden!!*



Sie falten den Rollstuhl, indem Sie die Sitzrohrrahmen nach oben ziehen (Fußbretter vorher hochklappen). *Achten Sie dabei darauf, dass sie vorsichtig vorgehen, um Klemmgefahren für Finger und Hand zu vermeiden!!*

URTEIL

1 schwach 2 kaum ausreichend 3 ausreichend 4 ziemlich gut 5 gut

PRODUKTQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie die Qualität der Vassilli-Produkts:

1. Ästhetik	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
2. Verarbeitung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
3. Farbe/Lackierung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
4. Zubehörteile	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
5. Brauchbarkeit / Zweckmäßigkeit	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
6. Widerstand / Haltbarkeit	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
7. Verbrauchsmaterialien	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
8. Technische / projektmäßige Lösungen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

SERVICEQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie den von Vassilli gebotenen Service:

9. Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
10. Rechtzeitigkeit in Kundendienst	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
11. Verfügbarkeit von Ersatzteilen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
12. Deutlichkeit / Vollständigkeit der Angebote	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
13. Höflichkeit von Vassilli-Personal	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

ORGANISATIONSQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie den Organisationsstand von Vassilli anhand folgender Kriterien:

14. Lieferzeit	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
15. Gelieferte technische Unterlagen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
16. Geliefertes Handels- und Werbematerial	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
17. Organisation von Zusammenkünften/ Aktualisierungstermine	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
18. Geschäfts- und Preisbehandlung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
19. Vassillis-Vorstellung auf dem Markt	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

- Handel
- Endbenutzer

NAME (freiwillig) _____

DATUM _____





AUSGEWÄHLTE HINWEISE ZU FEHLNUTZUNG



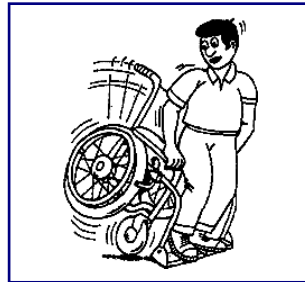
ACHTUNG: Auf den folgenden Seiten sind einige Gefahrensituationen dargestellt, die in bestimmten Situationen bei unsachgemäßer Handhabung eintreten können. Der Rollstuhlbenutzer, wie auch die Begleitperson, sollten die Ratschläge beachten, um solche Gefahrensituationen zu vermeiden. **Nachfolgend sind die gängigsten Empfehlungen und Tips dargestellt. Für Erstbenutzer empfehlen wir, sich vom Rehabilitations-Pflegepersonal persönlich einweisen zu lassen.**



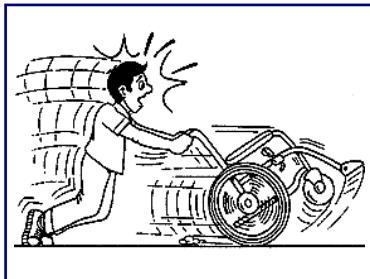
KLAPPEN SIE IMMER DIE FUßPLATTEN HOCH, EHE SIE UMSETZEN



HEBEN SIE DEN ROLLSTUHL NIE AN DEN ARMLEHNEN AN!



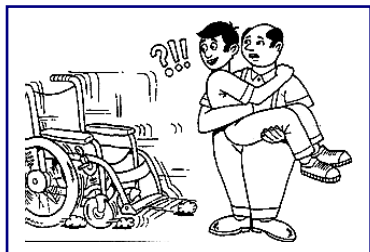
STELLEN SIE SICH NIE AUF DIE FUßPLATTEN! ES BESTEH STURZGEFAHR!



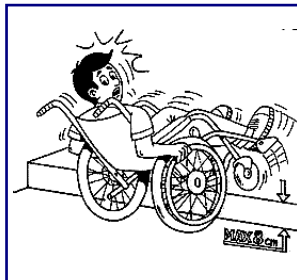
NUTZEN SIE DEN ROLLSTUHL NICHT ALS ROLLATOR. ES BESTEH STURZGEFAHR!



FAHREN SIE STUFEN ETC.: NIE NUR MIT EINEM RAD HINAB. BEACHTEN SIE DIE MAXIMALE STEIGHÖHE!

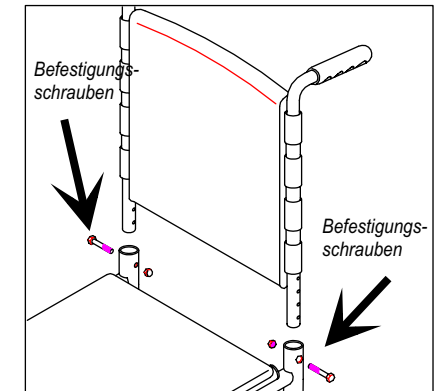


VOR JEDEM UMSETZEN ZIEHEN SIE DIE BREMSEN AN!

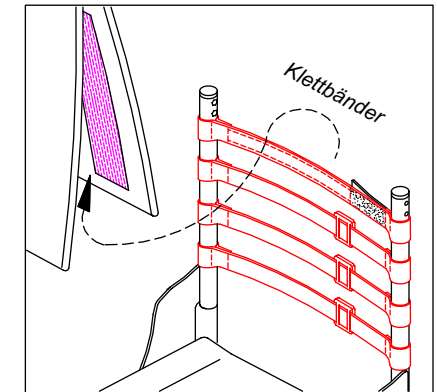


FAHREN SIE NICHT ÜBER STUFEN ETC.: HÖHER ALS 4 CM; STURZGEFAHR!

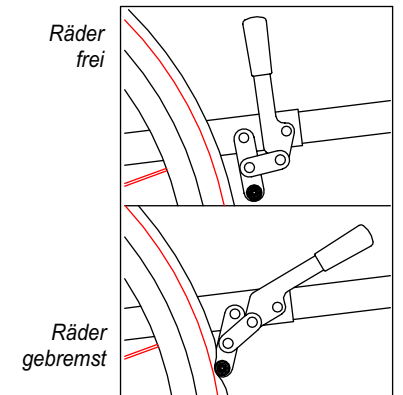
Setzen Sie den Rücken in die Aufnahme am Sitz ein (Zeichnung rechts). Die Verschiedenen Bohrungen der Rückenrohre ermöglichen Ihnen die Rückenhöhe um 8 cm (in 2 cm Schritten) einzustellen. Wählen Sie das für Sie passende Loch auch und ziehen Sie die Schraube gut fest. Achten Sie darauf, dass Sie bei beiden Seiten die Bohrung in der selben Höhe wählen, sonst können Sie den Rollstuhl beschädigen.



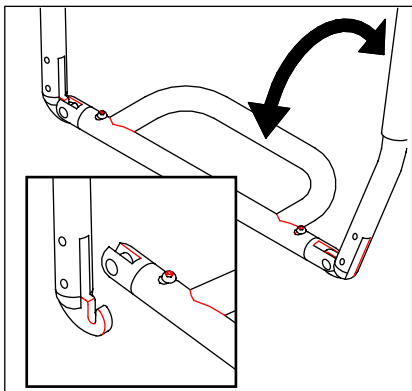
Der Activa - Activa Compact ist mit einem Anpaßrücken ausgestattet. Mit Hilfe der Klettänder, kann die Feste des Rückens in den verschiedenen Segmenten eingestellt werden. Je strammer das Klettband gezogen wird, umso fester fühlt sich dieses Rückensegment an.



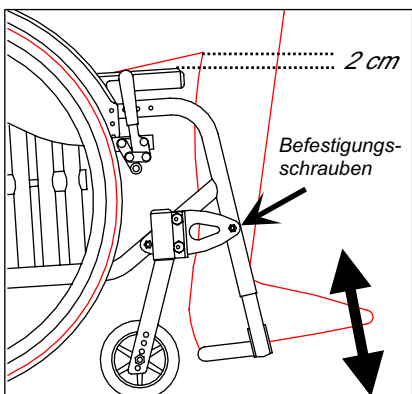
Das Paar Bremsen ist ein wichtiges Sicherheitselement für den Nutzer. Sie sind seitlich angebracht, so dass der Nutzer sie erreichen kann. Durch nach vorn drücken des Hebels blockieren Sie die Räder. Durch ziehen des Hebels geben Sie die Räder frei. Prüfen Sie vor jeder Fahrt die Funktionsfähigkeit der Bremsen. Nutzen Sie die Bremsen nur paarweise.



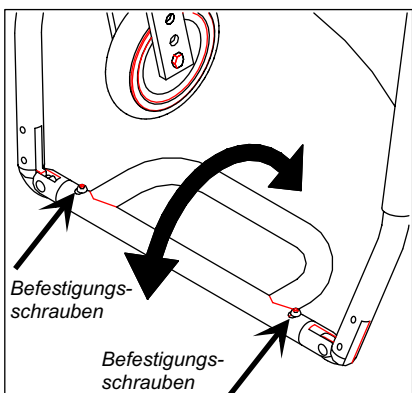
BEINSTÜTZEN Activa Compact



Beim Setzen in den Rollstuhl sollte der Fußbügel immer hochgeklappt sein, damit der Rollstuhl nicht durch Auftreten auf den Fußbügel kippt. Die Feststellbremse muss angezogen sein. Nachdem der Nutzer Platzgenommen hat muss der Fußbügel in den Haken eingerastet werden. Vor dem Losfahren muss immer geprüft werden, dass der Fußbügel sicher im Haken verankert ist.



Um die Länge der Beinstütze richtig einzustellen, tun Sie Folgendes:
 - Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (s. links);
 - ziehen oder schieben Sie solange die Fußstützenrohre bis die richtige Beinposition erreicht ist.
 - Ziehen Sie die Befestigungsschrauben jetzt wieder gut fest.
 Die Beinlänge sollte so eingestellt sein, dass zwischen der kante des Sitzgurts/bzw. Kissens und der Kniekehle ca. 2 cm Platz sind.



Zur Einstellung des richtigen Winkels des Fußbügels lösen Sie die Befestigungsschrauben (s. links) und drehen Sie den Bügel in die gewünschte Position. Dann ziehen Sie die Schraube wieder gut fest.

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (2007/47/CE Richtlinie)



Alle in diesem Handbuch beschriebenen Artikel entsprechen der **2007/47/CE Richtlinie**. Die Konformität mit der Richtlinie ist gegeben durch Einhaltung der folgenden für die Bauweise bestehenden allgemeinen Vorschriften und Testmethoden für die harmonisierten Normen:

- EN 12182** „Technische Hilfsmittel für Behinderte. Allgemeine Erfordernisse und Testmethoden“
- EN 12183** „Manuelle Rollstühle - Erfordernisse und Testmethoden“

Il responsabile della conformità

TYPENSCHILDER

Die am Rahmen befestigten Typenschilder enthalten charakteristische Daten Ihres Rollstuhls. Dies sind, Typ/Artikelnummer, Jahr/Los der Fabrikation, höchstes überfahrbares Hindernis, maximale Ladung und maximaler Reifendruck..

VASSILLI Via Irpinia 1/3 35020 SAONARA PADOVA ITALY	4/2,5 Bar
MOD - xxxxxxxx SN - 001225647	6°
LOT 120/2005	120 / 36 Kg
01/2005	6 Km/h

VASSILLI Deutschland GmbH Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne	Reifendruck:	Max.Last/Gew.:
Gefälle max.:	Bedienungshinweise unbedingt lesen! nur auf stabilem Boden benutzen! hergestellt in Italien	
ACHTUNG!		

ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG

Die Entsorgung des Hilfsmittels, seiner Teile und der Verpackung muss gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen erfolgen. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Wiederverwertung und Entsorgung von Verpackungen, Metall, Kunststoffen etc. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Gemeinde.
Achtung !! Niemals dürfen diese Bestandteile in der Umwelt entsorgt werden!



Der Rollstuhl kann mit haushaltsüblichen alkoholfreien Reinigungsmitteln desinfiziert werden. Am besten verwenden Sie ph-neutrale Lösungen.

Für den Wiedereinsatz müssen die folgenden Maßnahmen neben einer technischen Prüfung und ggf. Reparatur aller beweglichen Teile und des Rahmens durchgeführt werden.

Sitz- und Rückenbespannung:

Bei Bedarf mindestens halbjährlich müssen sie mit einer 50%igen Alkohollösung oder Neutralseife gereinigt werden. Bei Rissen oder wenn die Bespannung bei voll entfaltetem Rollstuhl nicht mehr straff sitzt, muss sie ausgetauscht werden.

Lager und bewegliche Teile:

Lager und bewegliche Teile müssen regelmäßig (jährlich) nachgesehen werden, ob ein Nachfetten notwendig ist. Der Rollstuhl sollte zur Vermeidung von Korrosion der beweglichen Teile nicht an feuchten Plätzen gelagert werden. Der richtige Sitz der Schrauben muss regelmäßig mindestens halbjährlich geprüft werden.

Rahmen:

Die Rahmen aus Stahl oder Aluminium sind durch ihre Beschichtung vor Korrosion geschützt. Deshalb sind - abgesehen von der Beseitigung sichtbarer Schäden - keine regelmäßigen Wartungen erforderlich. Sollte der Rahmen mit ätzenden oder salzigen Flüssigkeiten (z.B. Meerwasser) in Berührung gekommen sein, wischen Sie ihn mit Süßwasser gründlich ab und trocknen Sie ihn gründlich - am besten mit einem Gebläse. Am Meer empfiehlt es sich den Rahmen vor der Nutzung bzw. nach der vorbeschriebenen Reinigung mit einer leicht öligen Lösung abzureiben, um Korrosion vorzubeugen.

Räder:

Für eine gute Fahrt und die Vermeidung von Beschädigungen der Felgen ist der richtige Reifendruck wichtig. Er ist auf den Reifen aufgeprägt z.B. bei unseren Antriebsrädern: 7,5 bar

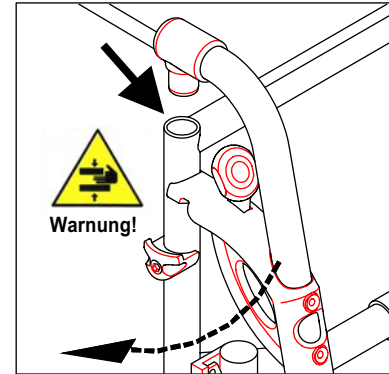
Bei Beschädigungen des Reifens und Luftverlust sorgen Sie schnellstmöglich für einen Austausch des Schlauchs oder zusätzlich auch des Mantels. Technisch geschieht dies wie beim Fahrrad.

Das Profil der Reifen sollte nicht zu sehr abgefahren sein, da sich sonst insbesondere bei nasser Strecke und Gefälle die Gefahren durch unkontrolliertes Rutschen erhöhen können. Bei glatten Laufdecken sollten sie auf jeden Fall erneuert werden. Als Ersatz dürfen nur Reifen mit gleichen technischen Merkmalen genutzt werden wie sie auf den Originalreifen aufgedruckt sind.

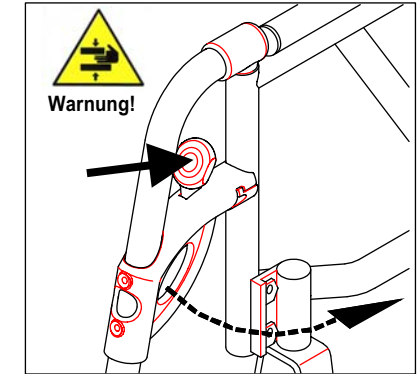
Lassen Sie die regelmäßigen Überprüfungen, Wartungen oder Reparaturen von Ihrem Fachhändler vornehmen !



Das Nicht-Beachten von Warnungshinweisen oder das Verzögern notwendiger Reparaturen oder eines Notwendigen Austausches entbindet den Hersteller von jeder Haftung..

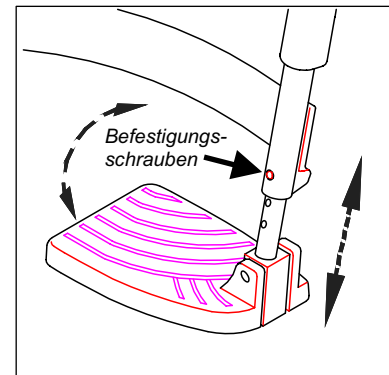


Dieser Rollstuhl ist mit nach innen und außen wegschwenkbaren und abnehmbaren Beinstützen ausgerüstet. Zum Einsetzen schieben Sie wie oben gezeigt den Zapfen in das Aufnahmeohr, wobei die Beinstütze 90° zur Fahrtrichtung gedreht ist.

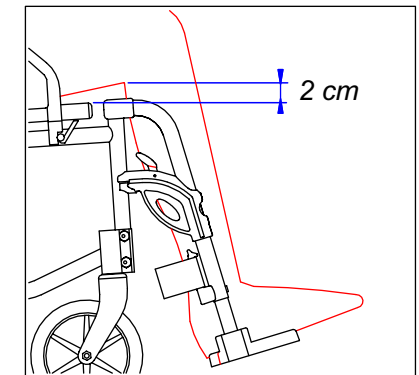


Zum Wegschwenken der Beinstütze drücken Sie wie oben gezeigt den Entriegelungsknopf. Wenn Sie die Beinstütze 90° nach außen schwenken, können Sie sie durch Herausziehen abnehmen.

ACHTUNG: Je nach Einstellung des Rollstuhls kann es passieren, dass die Beinstützen beim Abklappen in Kontakt mit den Bremsen kommen. Im ungünstigsten Fall können sich die Bremsen öffnen. Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Beinstützen nicht die Bremshebel berühren. Klappen Sie die Beinstützen nie auf, wenn Sie auf abschüssigem Gelände gebremst haben.



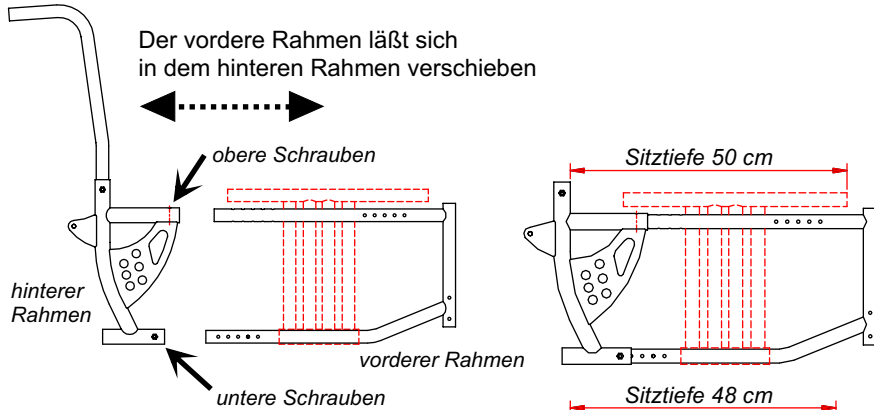
Die Länge der Beinstützen lässt sich mittels der dargestellten Schraube einstellen. Achten Sie darauf, dass die Schraube nach dem Einstellen gut festgezogen ist.



Für eine korrekte Positionierung müssen die Füße auf den Fußplatten ruhen, und zwischen Oberschenkel und Sitzgurtrand muß ein Abstand von ca. 2 cm sein.

Die Fußplatten müssen bei jedem Ein- und Aussteigen des Nutzers hochgeklappt sein, um Unfälle zu vermeiden !

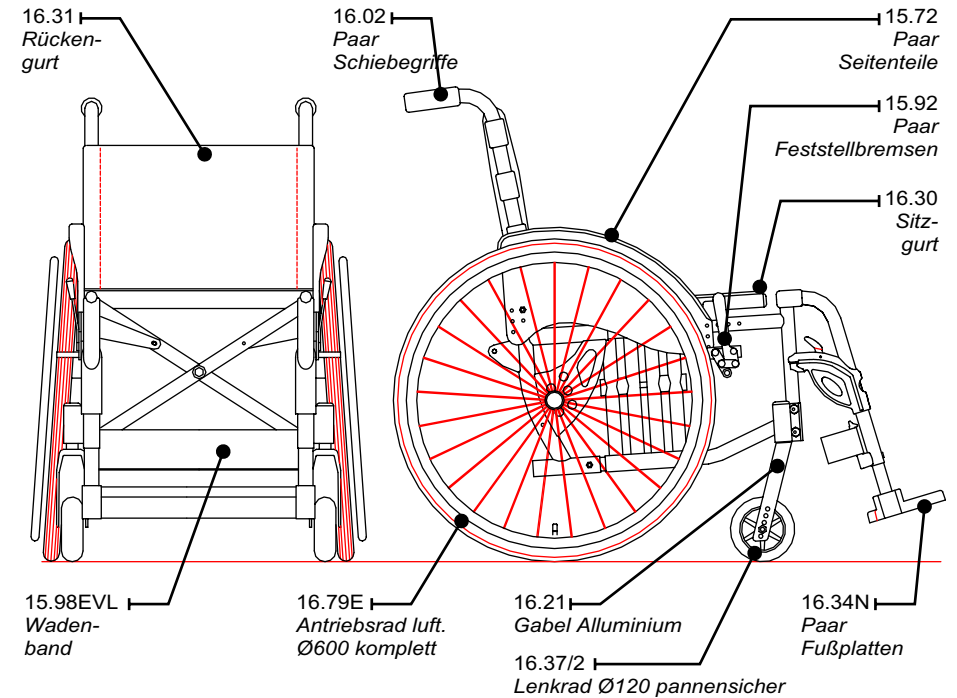
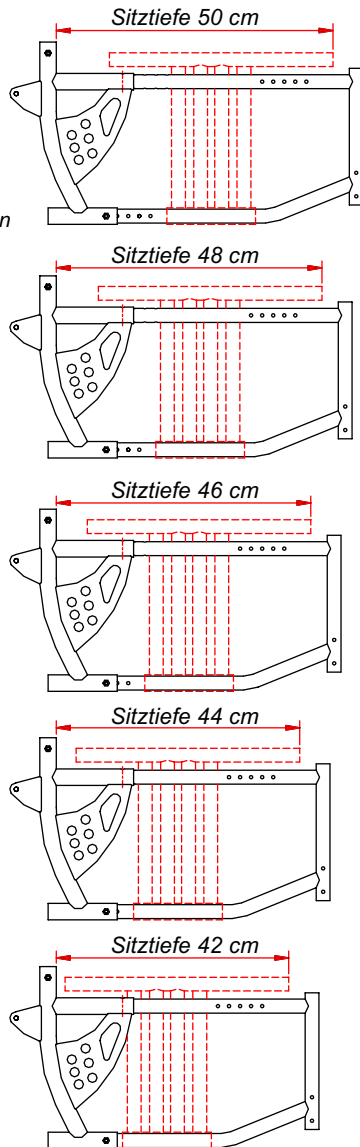




Die Rollstühle der Evolution-Reihe sind mit einem System zur Anpassung der Sitztiefe an den Benutzer ausgestattet. Sie bestehen aus einem Vorder- und einem Hinterrahmen die durch ein Rohr-in-Rohr System in einander verschoben werden können. So wird eine Sitztiefeinstellung zwischen 42 cm und 50 cm in 2 cm-Schritten möglich.

Durchführung der Sitztiefeinstellung:

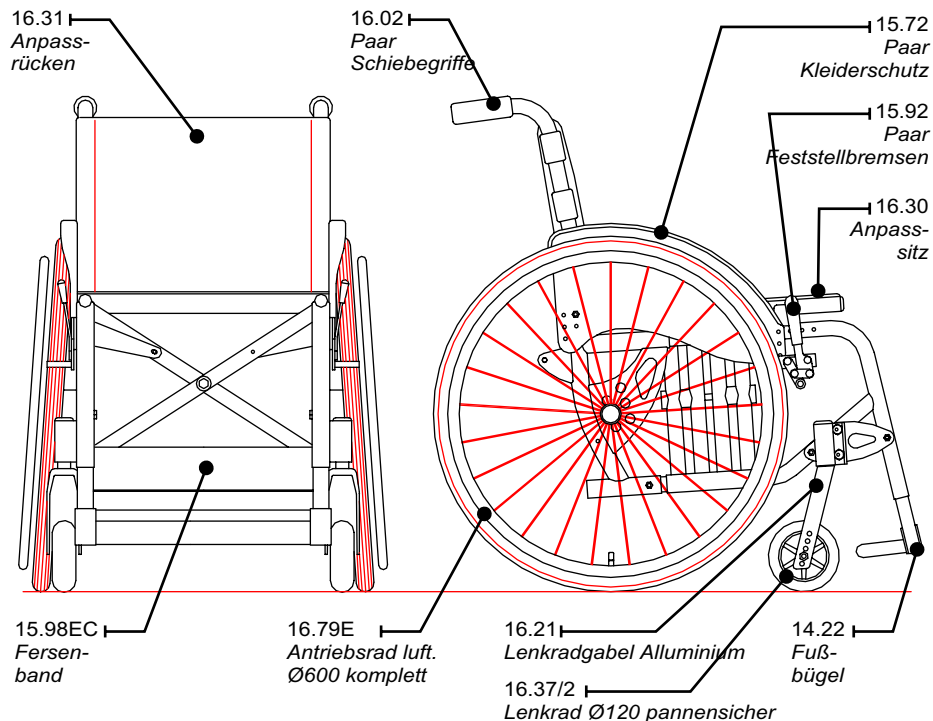
- Nehmen Sie die Antriebsräder ab und legen Sie den Rahmen auf einen Tisch
- Schrauben Sie die beiden oberen und die beiden unteren Schrauben heraus, die die Rahmenteile verbinden.
- ziehen oder Schieben Sie den vorderen Rahmen in die Position, die die gewünschte Sitztiefe ergibt, so dass eine Bohrung des Vorderrahmens durch die Bohrung des Hinterrahmens zu sehen sind..
- Schrauben Sie den Vorder- und Hinterrahmen zusammen, wobei rechts und links die gleiche Bohrung (z.B. jeweils die Dritte) genutzt werden muss.
- Ziehen Sie die Schrauben gut an.



Achtung: Bei Ersatzteibestellungen brauchen wir Maße, Seriennummer und Typ des Rollstuhls

ARTIKEL	17.57N Evolution Activa
Max. Gesamthöhe	einstellbar von 79 bis 87 cm
Max. Gesamtbreite :	von 58 bis 68 cm (ohne Trommelbremse)
Max. Gesamttiefe :	von 104 bis 112 cm
Sitzbreite:	38 - 40 - 42 - 44 - 46 - 48 cm
Sitztiefe :	einstellbar von 42 bis 50 cm
Rückenhöhe :	einstellbar von 34 bis 42 cm
Zuladung max. :	bis max. 120 Kg.
Räder Lenkräder :	Ø 12 cm
Antriebsräder :	Ø 60 cm
Reifendruck Lenkräder :	/
Antriebsräder :	7,5 bar
Gewicht :	von 14 bis 15 Kg (abhängig von SB).
Max überwindbare Steigung:	8°

17.70N Evolution Activa Compact: Technische Daten und Ersatzteile (Auswahl)



Achtung: Bei Ersatzteibestellungen brauchen wir Maße, Seriennummer und Typ des Rollstuhls

ARTIKEL:	17.70N Evolution Activa Compact
Max. Gesamthöhe	einstellbar von 79 bis 87 cm
Max. Gesamtbreite :	von 58 bis 68 cm (ohne Trommelbremse)
Max. Gesamttiefe :	von 83 bis 91 cm
Sitzbreite:	38 - 40 - 42 - 44 - 46 - 48 cm
Sitztiefe:	einstellbar von 42 bis 50 cm
Rückenhöhe :	einstellbar von 34 bis 42 cm
Zuladung max. :	bis max. 120 Kg.
Räder Lenkräder:	Ø 12 cm
Antriebsräder :	Ø 60 cm
Reifendruck Lenkräder :	/
Antriebsräder :	7,5 bar
Peso :	13 Kg.
Max. pendenza superabile :	8°

CLASSIFICAZIONE: ISO EN 29999 12.21.06

Gebrauchshinweise

Evolution Activa/Compact sind mit Steckachsen an den Antriebsrädern ausgestattet, die Ihnen eine leichte Abnahme der Räder und somit einen leichteren Transport des Rollstuhls ermöglichen.

ACHTUNG: Die Feststellbremsen müssen beim Abnehmen und Anbringen der Räder gelöst sein.

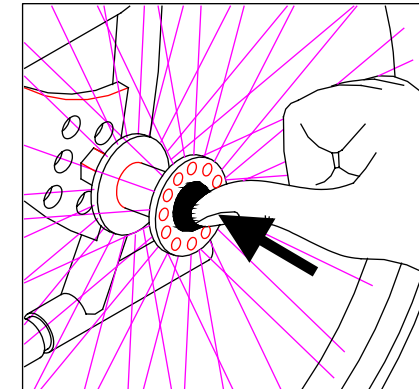


Bild 1

Um die Räder abzunehmen,
- entlasten Sie die Seite, auf der Sie das Rad abnehmen möchten, sofern Sie nicht das Zubehör "Transiträder" zugekauft haben;
- drücken Sie den Knopf in der Achsenmitte (Bild 1);
- Ziehen Sie das Rad ganz heraus (Bild 2).

ACHTUNG: Bei Herausziehen besteht Quetschgefahr durch die Speichen. Bitte gut festhalten, damit sich das Rad nicht dreht.

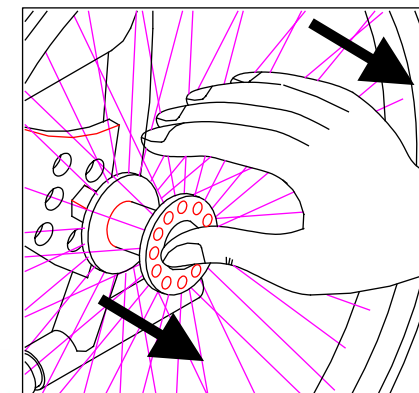


Bild 2



Um das Rad wieder anzubringen, gehen Sie wie oben beschrieben nur in umgekehrter Reihenfolge vor. (Bild 3).

ACHTUNG: Stellen Sie nach dem Anbringen durch einen kräftigen Zug am Rad - als wollten Sie es abziehen, ohne den Knopf in der Mitte zu drücken - fest, ob das Rad wirklich fest ist. Andernfalls noch einmal kräftig nachdrücken und wieder kontrollieren.

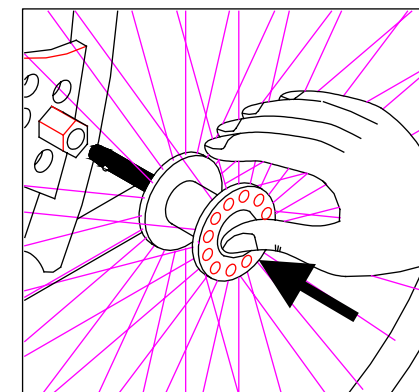
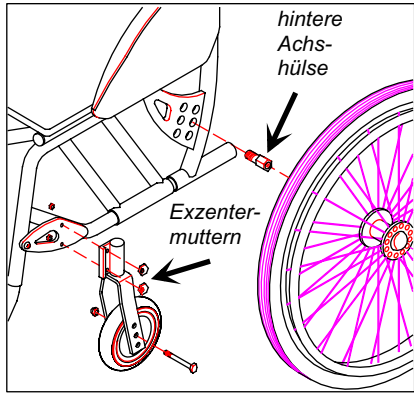
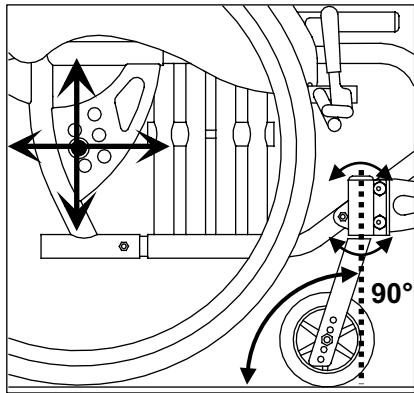


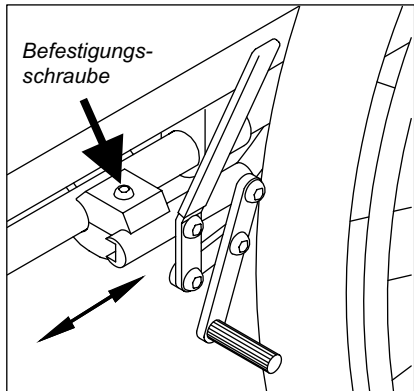
Bild 3



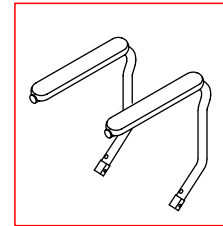
Beim Evolution Active kann der Schwerpunkt des Rollstuhls den Bedürfnissen des Nutzers angepasst werden. Dies geschieht einmal, indem man die Position des Hinterrades im Achsblock verändert. Lösen Sie die beiden Schrauben an der Achshülse und schieben Sie die Achshülse in die gewünschte Position. Schrauben an den Achshülsen wieder gut festziehen. **ACHTUNG:** Die Position muss rechts und links die gleiche sein. Die Länge des Achshülseanteils, der nach außen gerichtet ist, muss links und rechts gleich sein.



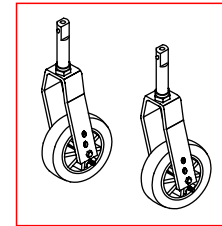
Den Sitzwinkel können Sie auch über die Vorderäder ändern. Entweder Sie benutzen eine andere Radgröße oder Vorderradgabeln (Alluminium, beim Aktiva Standardausrüstung), die unterschiedliche Radpositionen erlauben. **ACHTUNG:** Bei jeder Änderung der Radpositionen vorn und hinten, muss der nachlauf eingestellt werden. Lösen Sie dazu die Exzentermutter und richten Sie die Gabelhalterung senkrecht zum Boden aus. Ziehen Sie die Exzentermutter wieder gut fest. **N.B. Bei jeder Änderung der Position der Antriebsräder müssen die Feststellbremsen nachgestellt werden.**



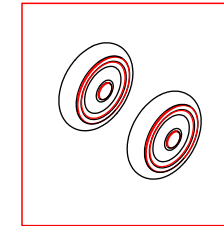
Lösen Sie die Bremsen und locken Sie die Befestigungsschraube. Schieben Sie die Bremsen in eine Position, bei der bei geöffneter Bremse ein Finger zwischen Bremsbacken und Reifen passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube kurz an und prüfen Sie die Bremswirkung. Regulieren Sie den Sitz der Bremse ggf. nach und ziehen Sie die Schraube fest. **Vor jedem Fahren muss die Bremswirkung geprüft werden.**



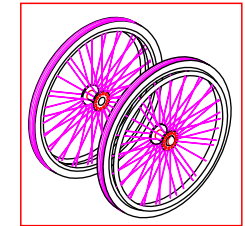
suppl. 14.78/C :
Armauflagen
wegschwenkbar



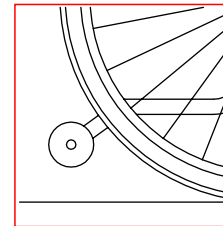
suppl. 13.55 :
Vorderradgabeln mit
Schnellverschluss



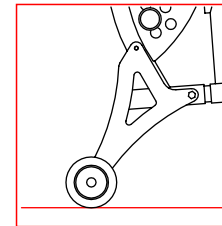
R150-PN :
LenkräderØ150 luft.
R150-PU :
LenkräderØ150 pannen..



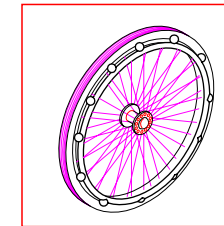
suppl. 14.61/24-1 :
Antriebsräder 24"
pannensicher



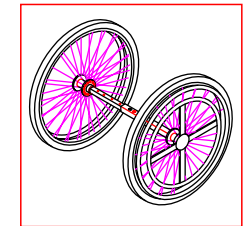
suppl. 13.47C :
Anti-Kippräder



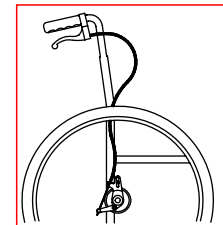
suppl. 13.44 :
Transiträder



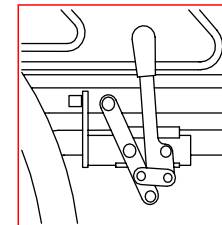
suppl. 13.54 :
Tetra-Greifreifen



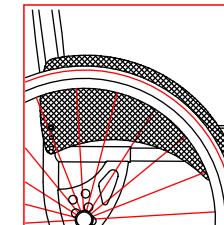
suppl. 13.61D - 13.61S :
Einhandantrieb bitte
rechts oder links angeben



suppl. 13.20 :
Trommelbremse
für den Begleiter



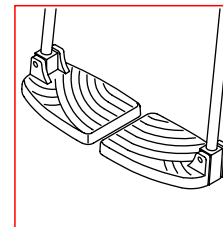
suppl. 13.81D - 13.81S :
Einhandbremse bitte
rechts oder links angeben



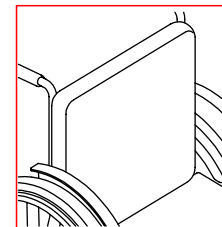
suppl. 14.78A :
Radspritzschutz
aus Karbonfaser



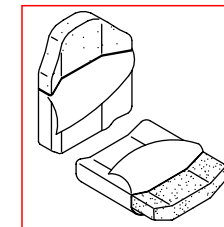
suppl. 13.70C :
Speichenschutz
mit Motiv



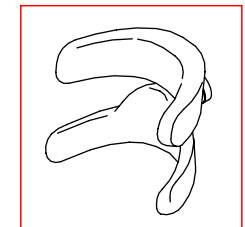
suppl. 14.73A :
getrennte Fußbretter
(für Aktiva Compact)



suppl. 13.40 :
Rückenkissen



suppl. 21.06H :
Posturale Rücken-
suppl. 21.14H :
Posturalesitzkissen



suppl. 21.82 :
kombinierte Kopf-
und Nackenstütze